

■ Personen und Aktionen

Viele Gratulanten beim Geburtstag

Bei bester Gesundheit feierte am Dienstag Gisela Hofmeister ihren 80. Geburtstag. Dazu waren viele Verwandte, Nachbarn, Bekannte und Freunde, Bürgermeister Dr. Christian Hirtreiter für die Gemeinde **Straßkirchen**, Pfarrer Michael Killermann für die Pfarrei und eine große Abordnung des Straßkirchner Bayern-Fanclubs gekommen. Auch ihre Kinder, die Schwiegerkinder, 14 Enkel und zehn Urenkel haben gratuliert und sind der große Stolz der Jubilarin. Gisela Hofmeister wuchs mit drei Geschwistern in Gergweis auf. Später war sie als Bedienung im Gasthaus Lang in Plattling beschäftigt, bevor sie mit ihrem späteren Ehemann Karl von 1970 bis 1973 in Mitterfels und später von 1973 bis 1975 Pächterin des Wirtshauses Post in Bogen wurde. Nach ihrem Umzug nach Straßkirchen war sie noch 15 Jahre als Bedienung in der Post in Straßkirchen tätig. Die Jubilarin ist aktives Mitglied des FC-Bayern-Fanclubs Straßkirchen, ihren Garten hält sie in Schuss, liest täglich das Straubinger Tagblatt und die Nachrichten allabendlich im Fernsehen verpasst sie auch nicht. Die Jubilarin ist leidenschaftlicher FC-Bayern-Fan. Schriftlich gratulierten Landrat Josef Laumer, MdB Alois Rainer und MdL Josef Zellmeier. Text: rk



Ins Gästebuch der Gemeinde eingetragen

Am Donnerstag vollzog die Präsidentin des Bundesamtes für Infrastruktur, Umweltschutz und Dienstleitung (BAIUDBW), Ulrike Hauröder-Strüning, den Führungswechsel beim Bundeswehrdienstleistungszentrum Bogen von Regiergungsdirektor Reimund Menner an Regierungsrat Alfons Lermer. Ihren Besuch in Bogen nutzte die Präsidentin in Begleitung des scheidenden Leiters Reimund Menner und dessen Nachfolgers im Amt Alfons Lermer sowie des Kommandeurs Oberstleutnant Ronny Schievel-

kamp, um dem Garnisonsbürgermeister Franz Schedlbauer und Landrat Josef Laumer einen Besuch abzustatten und sich ins Gästebuch der Stadt Bogen einzutragen. Schedlbauer gab dem Gast aus Bonn einen Einblick in die Geschichte der Stadt. Er betonte dabei die Wichtigkeit der Bundeswehr für die Region und lobte vor allem das seit 60 Jahren bestehende freundschaftliche Verhältnis zwischen den Soldaten und der Bevölkerung. Sie sei erstmals in Bogen, habe sich aber im Internet über die Stadt in-

formiert und festgestellt, dass sowohl die Soldaten als auch die zivilen Mitarbeiter über Jahrzehnte eng verbunden sind. Schedlbauer überreichte dem Gast einen Bogener Rautenschirm. – Bild: Die Präsidentin des BAIUDBW, Ulrike Hauröder-Strüning, beim Eintrag ins Gästebuch mit (sitzend von links) Bürgermeister Franz Schedlbauer, Regierungsdirektor Reimund Menner und (stehend von links) Oberstleutnant Ronny Schievelkamp, Landrat Josef Laumer und Regierungsrat Alfons Lermer. Text/Foto: ma

Lydia Grüll feierte 80. Geburtstag

Am Donnerstag feierte Lydia Grüll, geborene Schedlbauer aus Hoch, Gemeinde **Hunderdorf**, im Kreise des Seniorenclubs im Gasthaus Baier-Edbauer ihren 80. Geburtstag. Die Seniorenbetreuerin Maria Länger gratulierte der Jubilarin im Namen aller Senioren und Hermann Mühlbauer brachte ihr, begleitet von seiner Zither, ein Ständchen, in dem es hieß: „An 80er hat man nicht jedes Jahr“ und wünschte ihr musikalisch, dass ihr der Herrgott noch ein langes Leben geben solle. Auch Dekan Pater Martin Müller wünschte Lydia Grüll Gottes Segen für ihr weiteres Leben. Für die Senioren gab es von Lydia Grüll eine Leberkäsbrotzeit und Kaffee und Kuchen spendiert. Lydia Grüll wurde am 21. Mai 1939 in Hunderdorf geboren und wuchs auf dem elterlichen Anwesen mit vier Geschwistern auf. 1958 heiratete sie Ludwig Grüll und beide hatten sechs Kinder. Sie bewirtschafteten das Anwesen und Lydia Grüll arbeitete noch bei der damaligen Möbelfabrik Nolte in Hunderdorf



und kümmerte sich nebenbei noch um ihre Kinder und den Haushalt. Leider starb ihr Ehemann im vorigen Jahr. An ihrem Ehrentag, den sie bereits am 21. Mai feierte, gratulierte die ganze Familie und ließ die Mutter und Oma hochleben. Auch Bürgermeister Johann Hornberger überbrachte Glückwünsche der Gemeinde und im Namen der Pfarrei wünschte Gisela Mühlbauer alles Gute und Gottes Segen. – Bild: Dekan Pater Martin Müller, Lydia Grüll (Mitte) und die Seniorenbetreuerin Maria Länger. Text/Foto: hk

Über 1300 Euro Trinkgeld gespendet

„Schenken, um Freude zu machen, ist immer etwas Gutes, ist etwas, was den Geber ehrt. Es ist ein Zeichen der Liebe“, mit diesem Zitat umschrieb Irmgard Bräu die Spende von Sabine und Sandro Ciccone. Das Team der Pizzeria Gallo d'oro am Stadtplatz 32 in **Bogen** sammelte auch heuer wieder einen Monat lang Trinkgeld und spendete dies zugunsten der Bettina-Bräu-Stiftung. Bereits im Jahr 2001 haben sich die Inhaber Alessandro und Sabine Ciccone dazu entschlossen, regelmäßig Kinder zu unterstützen, die gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. Die Stammgäste wissen diese jährliche Spendenaktion für den guten Zweck mittlerweile genauso zu schätzen, wie die italienischen Pizzen und Pasta-Gerichte des Hauses. Kürzlich konnte Alois Bräu stolze 1357,94 Euro von Sabi-



ne und Sandro Ciccone in Empfang nehmen. Im Namen seiner Frau Irmgard bedankte er sich für die großartige Spende und treue Hilfe seit vielen Jahren. – Bild: Sandro und Sabine Ciccone betonten bei der Übergabe an Alois Bräu (Bildmitte), dass dank vieler spendenfreudiger Gäste und einer großzügigen Belegschaft dieser stolze Betrag zustande kam. Text/Foto: sp

Prüfung im Waffenkampf bestanden

Am Mittwoch stellten sich sieben Prüflinge der Kampfkunstschule Kodokan, eine Abteilung des SV **Haibach**, in Haibach erfolgreich ihrer Prüfung zum gelben Gurt im Oshukai Kobudo (japanisch Waffenkampf). Länderrepräsentant Andreas Scherpf aus Cham reiste zu diesem Anlass extra als Prüfer an. Unter dessen strengen Augen demonstrierten die Männer und Frauen verschiedene Zweikampf- und Basistechniken sowie theoretisches Wissen. Nach gut einer Stunde durften sich die Prüflinge dann über ihre hervorragend bestandene Prüfung freuen. Weitere Infos unter



www.kodokan-karate.de; Trainingszeiten jeden Mittwoch, alte Schulturnhalle, Schulstraße 2 in Haibach. – Bild: Dojoleiter Robert Schötz (vorne rechts) und Länderrepräsentant für Oshukai Kobudo Andreas Scherpf (hintere Reihe mittig) und die Prüflinge Alexander Holland, Lukas Aigner, Alexandru Mirica, Cristina Nitura-Mirica, Anna-Maria Zißler, Sergej Ganski und ein weiterer Teilnehmer. Text/Foto: xk

Massivholzbau Suttner spendet 2700 Euro

Groß war die Freude am Mittwochnachmittag, als eine Abordnung vom Förderkreis Kinder **Haselbach** zu Gast bei der Firma Massivholzbau Suttner war. Das Haselbacher Unternehmen feierte vor vier Wochen die Einweihung des neuen Firmkomplexes und den Tag der offenen Tür. Parallel zu den Festlichkeiten wurden Spendengelder gesammelt. Die Suttner GmbH & Co. KG wird in der dritten Generation geführt. „Unsere langjährige Erfahrung mit Holzprodukten, insbesondere im Massivholzbau, macht uns zu einem kompetenten Ansprechpartner für den Bau von Einfamilienhäusern und Objektbauten, die allen Anforderungen an Ökologie und Nachhaltigkeit, moderner Architektur und Wirtschaftlichkeit gerecht werden“, informierte Daniel Suttner. So innovativ wie die Unternehmensphilosophie „Ökologisch bauen – besser leben“ zeichnete sich auch die Spendenfreudigkeit ab. „Wer zu unseren Feierlichkeiten etwas mitbringen will, darf dies gern mit einer kleinen Spende tun“, hieß es im Vorfeld von der Ge-



schäftsführung. Etliche Gäste und Besucher nahmen sich dies zu Herzen und zeigten sich spendabel, sodass am Ende des Tages stolze 2700 Euro zusammenkamen. Für Hannelore Suttner stand fest, dass mit dem Geld der Förderkreis Kinder Haselbach unterstützt werden soll. „Als Gründungsmitglied weiß ich die gute Vereinsarbeit über Jahrzehnte hinweg zu schätzen.“ Egal, ob Kinderturnen, Grundschule, Fußballverein oder Ministranten, der Förderkreis engagiert sich zugunsten von Kindern und Jugendlichen aus und um Haselbach. – Bild: Die stellvertretende Vorsitzende Katrin Tippelt-Weindl freute sich mit ihrem Team über die nicht alltägliche Spendensumme. Text/Foto: sp

Tour mit Mountainbike

Rattenberg. (ta) Am Pfingstmontag, 10. Juni, bietet die Gemeinde Rattenberg eine geführte MTB-Tour an. Treffpunkt und Abfahrt ist um 16 Uhr am Wanderparkplatz beim Feuerwehrhaus. Es wird die MTB-Tour 51, Zellerhöhe-Zierling gefahren. Die Strecke hat eine Länge von 22 Kilometern und rund 700 Höhenmeter. Die Fahrzeit beträgt gut zwei Stunden, mittlere Kondition ist erforderlich. Die Tour wird von Elke Böhm und Anton Maurer geführt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Streckenprofile sind auch online unter www.rattenberg.de.

Notfalldienste

(8. bis 10. Juni)

Polizei **110**
FFW/Rettungsdienst **112**

Ärztl. Bereitschaftsdienst **116 117**

Apothekendienst

NKZ: 273116. Aiterhofen / Feldkirchen / Geiselhöring / Leiblfing / Mengkofen / Straßkirchen / Sünching: **8.6.:** St. Florian-Apotheke, Leiblfing, Straubinger Str. 16, Tel. 09427/902140 – **9.6.:** St. Nikola-Apotheke, Straubing, Amselstr. 3 A, Tel. 09421/6613 – **10.6.:** Dreikönigs-Apotheke, Straßkirchen, Straubinger Str. 23, Tel. 09424/902110.

NKZ: 278118. Bogen / Parkstetten / Mitterfels / Hunderdorf / Konzell / Stallwang / Kirchroth / Wiesenfelden / Schwarzach: **8.6.:** Apotheke St. Georg, Parkstetten, Schulstr. 10, Tel. 09421/84670; Schloss-Apotheke, Falkenstein, Marktplatz 14, Tel. 09462/204 – **9.6.:** Gallner-Apotheke, Stallwang, Dorfplatz 7, Tel. 09964/9680; Storch-Apotheke, Niederwinkling, Bayerwaldstr. 7, Tel. 09962/9507560 – **10.6.:** Apotheke am Weiher, Wiesenfelden, Falkensteiner Str. 2, Tel. 09966/910007; Stadt-Apotheke, Bogen, Stadtplatz 54, Tel. 09422/1360.

NKZ: 276117. Sankt Englmar und Umgebung: **8./9.6.:** Bären-Apotheke, Viechtach, Mönchshofstr. 13, Tel. 09942/430 – **10.6.:** Mönchshof-Apotheke, Viechtach, Mönchshofstr. 46, Tel. 09942/94430.

Zahnärztlicher Dienst

Für den Bereich Bogen/Viechtach von 10 Uhr bis 12 Uhr und 18 Uhr bis 19 Uhr: **8./9.6.:** Dr. Alexandra Ettl, Neukirchen b. Bogen, Bayerwaldstr. 7, Tel. 09961/701818 – **10.6.:** Dr. Florian Herpich, Parkstetten, Straubinger Str. 59, Tel. 09421/831515. (Für dringende Fälle besteht in der übrigen Zeit Rufbereitschaft). Bei kurzfristigen Änderungen: www.notdienst-zahn.de

Für den Bereich Geiselhöring/Mallersdorf von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr: **8./9.6.:** Dr. med. dent. Andreas Kindermann, Ergoldsbach, Bahnhofstr. 6, Tel. 08771/1616 – **10.6.:** Dr. med. dent. Lambert Gierl, Leiblfing, Ludwig-Thoma-Str. 23, Tel. 09427/1233. (Für dringende Fälle besteht in der übrigen Zeit Rufbereitschaft).

Kinderärztlicher Dienst

Für den Landkreis Straubing-Bogen von 10 Uhr bis 12 Uhr und 16.30 Uhr bis 18 Uhr am **8./9./10.6.:** Dr. S. Hesse, Straubing, Oskar-von-Miller-Str. 6. (Anmeldung nicht notwendig und aus Platzgründen nur eine Begleitperson erbeten).

Bundeswehr-Ärztendienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst der Bundeswehr: Sanitätszentrum, Gäubodenkaserne, Feldkirchen, Tel. 09420/7542020.

Stadtwerke Bogen

Der Entstörungsdienst ist wie folgt erreichbar: für die Stromversorgung: Tel. 09422/505-500 für die Wasserversorgung: Tel. 09422/505555.

Bayernwerk

Entstörungsdienst rund um die Uhr: Tel. 0941/28003366.

Wasserbereitschaft

Für das gesamte Gebiet des Zweckverbandes zur Wasserversorgung Aitrachtal-, Buchberg-, Irlbach- und Spitzberggruppe, des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe sowie der Gemeinde Windberg ist der **Entstördienst** wie folgt zu erreichen: 09421/9977-77.